

Aufgabensammlung der 7e:

De, En, Ma, Ku, Lat, WN, Ge, Ch, ev. Religion, Hinweis zu Französisch, zu dem Fach katholische Religion gibt es keine Aufgabenstellungen und Mathe:NEU!

Allgemeine Hinweise: Zusätzliche Angebote (z.B. Forderaufgaben), Angebote für schriftliche Nachfragen oder telefonische Sprechstunden, Hinweise auf websites/ links, weitere fachspezifische Tipps und Ratschläge erfahrt ihr über den web.untis-messenger der jeweiligen Gruppe. Diesen solltet ihr täglich aufrufen. Eure Lehrerinnen und Lehrer beraten euch, wenn ihr Fragen habt. Auch per E-Mail könnt ihr bearbeitete Aufgaben, Texte etc. verschicken. Portioniert euch die Aufgaben über die Wochen und über den Tag verteilt, so dass ihr ca. 2x 2 Zeitstunden pro Tag Bearbeitung ableistet.

Aufgaben:

Deutsch:

a Lest den Roman „Das Mädchen Wadjda“ komplett. Legt euch während des Lesens neun Steckbriefseiten für Aufgabe b an.

b Verfasst Kurzcharakteristiken (= Figurenbeschreibungen) folgender Figuren (pro Figur 8-12 Sätze):

Wadjda, Wadjdas Mutter, Wadjdas Vater, Abdullah, Ms. Hussa, Iqbal, Leila, Wadjdas Mitschülerinnen, Fatin und Fatima

c Arbeite während des Lesens Hinweise heraus, welche Unterschiede in Wadjas Welt zwischen Männern/ Jungen und Frauen/ Mädchen gemacht werden (Schule/ Unterricht, Freizeit, Rechte in der Ehe, Behandlung der Frauen in der Öffentlichkeit etc.)

d Recherchiere im Internet zum Thema Frauenrechte in Saudi-Arabien. Sammle die Informationen in Stichpunkten auf einer DIN-A4-Seite.

e Das Dach von Wadjdas Haus sowie das grüne Fahrrad sind wichtige Symbole im Roman. Markiere farbig im Roman alle Passagen zum Dach in in ROT, zum Fahrrad in GRÜN am Rand der Seite. Untersuche dann sorgfältig: Was erlebt Wadjda mit wem auf dem Dach, was erlebt Wadjda mit wem in Bezug auf das Fahrrad? Schreibe einen zusammenfassenden Text.

f Was bedeutet dir persönlich Freiheit? Schreibe diesen Text erst, wenn du alle anderen Aufgaben bearbeitet hast.

Französisch:

Frau Steinhoff gab am Freitag, 13.03.2020 Aufgaben heraus. Bitte wendet euch über den web.untis-messenger oder per E-Mail an sie, wenn ihr Fragen habt.

Latein:

a Wiederhole Wortschatz und Grammatik von hinten nach vorne: L.9,1; 8.3; 8.2 etc. (Abfragen lassen, Selbsttests entwickeln. Aufgaben können auch zur Korrektur an Frau Vehling geschickt werden!).

b Übersetzungsübungen: Übersetze alle Texte nochmals oder Übungen, die bisher ausgelassen wurden.

c freiwillige Zusatzübung: Versuche kurze (!) Geschichten auf Latein zu verfassen: Das „falschrum“ Übersetzen ist eine gute Grammatikübung!

Werte und Normen:

Thema: Ideale und Vorbilder

Projektaufgabe

Wähle eine der beiden Präsentationsformen

- 1.) Erstelle ein Plakat.
- 2.) Erstelle ein Erklärvideo (Beispiel: <https://www.youtube.com/watch?v=cbEdB8zplcw>)

Wähle eines der folgenden Themen und recherchiere dazu.

- Influencer
- Erläutere den Begriff des Influencers und finde Beispiele. Was genau beeinflusst er/sie?
- Erörtere, was genau Jugendliche an ihnen fasziniert.
- Kläre die Frage, inwiefern ein Influencer zum Vertrauten werden kann und wo die Grenzen dieser virtuellen Welt liegen.

- Schönheitsideale
- Schönheitsideale im Wandel der Zeit
- Schönheitsideale in verschiedenen Ländern
- Wie äußert sich der hohe Stellenwert von Schönheit in unserer Zeit?

Kunst:

Spannung a la Hitchcock

Der berühmte Regisseur Alfred Hitchcock erklärt im Interview mit François Truffaut Spannung als „**Suspense**“ im Unterschied zur **Überraschung**:

"Wir reden miteinander, vielleicht ist eine Bombe unter dem Tisch, und wir haben eine ganz gewöhnliche Unterhaltung, nichts Besonderes passiert, und plötzlich, bumm, eine Explosion. Das Publikum ist überrascht, aber die Szene davor war ganz gewöhnlich, ganz uninteressant...."

... Schauen wir uns jetzt den Suspense an. Die Bombe ist unterm Tisch, und das Publikum weiß es. Nehmen wir an, weil es gesehen hat, wie der Anarchist sie da hingelegt hat. Das Publikum weiß, dass die Bombe um 13:00 Uhr explodieren wird, und jetzt ist es 12:55 Uhr - man sieht eine Uhr. Dieselbe unverfängliche Unterhaltung wird plötzlich interessant, weil das Publikum an der Szene teilnimmt. Es möchte den Leuten auf der Leinwand zurufen: Reden Sie nicht über so banale Dinge, unter dem Tisch ist eine Bombe, und gleich wird sie explodieren! ...

Aufgaben

- 3.) Erkläre in deiner Kladde, worin der Unterschied zwischen Suspense und einer Überraschung besteht.
- 4.) Stelle dir folgende Situation vor: *Ein Glas steht auf einem Tresen, an dem zwei Personen sitzen. Etwas scheint nicht in Ordnung zu sein...*
 - Überlege dir einen Verlauf dieser Geschichte, welcher Alfred Hitchcocks Begriff der Spannung als Suspense aufgreift und in erster Linie bildlich erzählt wird.
 - Erstelle ein Storyboard (6-10 Bilder, Bleistift) zur Geschichte und setze die fototechnischen Mitteln so ein, dass das Spannungsmoment optimal vermittelt wird.

Ein Storyboard erstellen (Kladde)

Skizziere in dem Kasten, wie die jeweilige Szene aussehen soll und fülle jeweils die zusätzlichen Angaben rechts aus. Unter den Punkt „Weiteres“ können z.B. besondere gestalterische Mittel der Fotografie (Unschärfe, Licht, ...) genannt werden.





Fragestellung:

Was passiert beim Backen von Pfannkuchen-Teig?



Experiment:

Material: Rührschüssel, Schneebesen, Pfanne, Esslöffel;
Eiklar, Mehl, Backpulver, Butter oder Margarine

Durchführung

:

- Vernetze jede der Backzutaten allein mit etwas Wasser.
- Vermische jeweils nur zwei Zutaten mit Wasser.
- Vermische alle Backzutaten mit etwas Wasser zu einem Teig.
- Gib von jeder Mischung einen Esslöffel in eine gefettete Pfanne und backe so lange, bis eine der Proben gelbbraun wird.

Beobachtung: 👁 👁

- Notiere deine Beobachtungen beim Mischen mit Wasser.

1 Backzutat + Wasser

Eiklar + Wasser	Mehl + Wasser	Backpulver + Wasser	Butter/Margarine + Wasser

2 Backzutaten + Wasser

Eiklar + Mehl + Wasser	Eiklar + Backpulver + Wasser	Eiklar + Butter/Margarine + Wasser

Mehl + Backpulver + Wasser	Mehl + Butter/Margarine + Wasser	Backpulver + Butter/Margarine + Wasser

Alle Backzutaten + Wasser

Eiklar + Mehl + Backpulver + Butter/Margarine + Wasser



- Notiere deine Beobachtungen beim Backen.

Mischung	Beobachtung
Eiklar + Wasser	
Mehl + Wasser	
Backpulver + Wasser	
Butter/Margarine + Wasser	
Eiklar + Mehl + Wasser	
Eiklar + Backpulver + Wasser	
Eiklar + Butter/Margarine + Wasser	
Mehl + Backpulver + Wasser	
Mehl + Butter/Margarine + Wasser	
Backpulver + Butter/Margarine + Wasser	
Eiklar + Mehl + Backpulver + Butter/Margarine + Wasser	

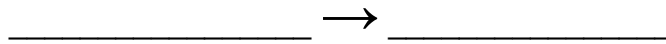
- Vergleiche in der Tabelle die Stoffeigenschaften des Teigs (alle Backzutaten + Wasser) mit denen des Pfannkuchens. Notiere stichpunktartig deine Beobachtung.

Stoffeigenschaften	Teig	Pfannkuchen
Härte		
Farbe		
Geruch		
Geschmack		

Deutung:

- Beschreibe, woran du erkennst, dass ein neuer Stoff entstanden ist.

- Skizziere in den Feldern den eingesetzten und den erhaltenen Stoff und benenne sie unterhalb.



- Erkläre, welche Reaktionspartner erforderlich sind, damit ein Gebäck goldgelb und locker wird.



- Informiere dich über die Zusammensetzung von Backpulver und dessen Bedeutung für den Backvorgang.



Ergebnis: *Was passiert beim Backen von Pfannkuchen-Teig?*

Chemie 7 NÜS	Chemische Reaktionen im Alltag	Datum:
-----------------	---------------------------------------	--------



Kross gebratenes Fleisch



Ein gekochtes Ei



Gebackene Plätzchen

In der Küche werden Lebensmittel durch verschiedene Verfahren für den Verzehr zubereitet. Dabei werden sie auf unterschiedliche Weise erhitzt: So werden beispielsweise Fleisch oder Fisch gebraten, Eier oder Nudeln werden gekocht und Plätzchen oder Brot werden gebacken.

Braten. Wenn man rohes Fleisch kauft, hat es eine rötliche Farbe und ist sehr weich. Man kann es in roher Form essen; leichter verdaulich und schmackhafter wird das Fleisch, wenn man es kocht oder brät. Gibt man ein Stück Fleisch in eine heiße Pfanne, so stellt man schon nach kurzer Zeit eine Veränderung fest: die rötliche Farbe an der Oberfläche ist verschwunden; das Fleischstück sieht nun hellbraun aus. Brät man das Stück noch einige Minuten bei großer Hitze weiter, so setzt sich die Veränderung fort: An der Oberfläche bildet sich eine dunkelbraune Kruste.

Wenn man das Fleischstück nun aufschneidet, kann man auch Veränderungen im Inneren des Fleisches erkennen. Es sind offensichtlich neue Stoffe entstanden, die andere Eigenschaften haben als das rohe Fleisch. Niemand wundert sich, dass das Fleisch auch nach dem Abkühlen in seinem gebratenen Zustand verbleibt. Bleibende Veränderungen beim Erhitzen sind uns vertraut.

Kochen. Schlägt man ein rohes Ei auf, so treten zwei flüssige Stoffe aus: das klare Eiweiß und das Eigelb. Kocht man ein rohes Ei im Wasserbad, so wird das vorher klare Eiweiß langsam undurchsichtig. Nach etwa sieben Minuten ist das Eigelb fest: das Ei ist hartgekocht.

Hier entstehen also auch neue Stoffe mit neuen Eigenschaften. Die Veränderung der Bestandteile des Eies ist dauerhaft und bleibt nach dem Abkühlen erhalten.

Kartoffeln und verschiedene andere Gemüsearten wie Mohrrüben oder Blumenkohl sind im rohen Zustand hart, werden aber durch das Kochen weich und entfalten ihr typisches Aroma.

Backen. In der Weihnachtszeit ist das Plätzchenbacken sehr beliebt. Ein Plätzchenteig besteht aus Mehl, Zucker, Eiern und Backpulver. Außerdem kommen noch bestimmte Aromen, wie beispielsweise Vanille, hinzu. Der Teig ist sehr weich und leicht verformbar.

Im Ofen wird die Masse ausgebacken. Dabei wird der Plätzchenteig langsam dunkler und das Volumen der Plätzchen nimmt zu. Die fertigen Plätzchen sind gelbbraun und fest und sie duften herrlich. Auch hier sind offensichtlich neue Stoffe entstanden. Dank der gewünschten Eigenschaften dieser Stoffe verzehren wir die gebackenen Plätzchen gern.

Beim Kochen, Braten und Backen verändern sich die Lebensmittel. Die neu entstandenen Stoffe weisen neue Eigenschaften auf.

Neue Stoffeigenschaften sind ein Hinweis darauf, dass chemische Reaktionen abgelaufen sind.



Arbeitsaufträge:

1. Beim Braten von Fleisch, dem Kochen eines Eis und dem Backen eines Kuchens laufen chemische Reaktionen ab. Stelle jeweils das Reaktionschema für die drei Reaktionen auf.



2. Nenne mindestens vier Stoffeigenschaften, die sich diesen chemischen Reaktionen verändern.
3. Begründe, warum das Schmelzen eines Eiswürfels oder von Schokolade keine chemischen Reaktionen sind.

Geschichte:

a Erarbeite die **Merkmale der zentralistischen Politik Ludwig XIV.** in Stichpunkten (vgl. S. 24f.): Militär/ Heer, Außenpolitik, Verwaltung, Religion

b Die Hugenotten – Ludwig XIV. Umgang mit einer religiösen Minderheit:

Quellenerschließung zu Q4, S. 27:

1 Verfasse eine quellenkritische Hinführung.

2 Aufg. 6 (S. 26f.) mit Textbezug/ Zitation!

3 Aufg. 7 (S. 27) mit eigenständigem aktuellen Bezug zu „Verfolgung, Flucht und Vertreibung“ (Informiere dich in den aktuellen Nachrichten!)

Methodik: Achte auf die Verwendung von Standardsprache, Fachbegriffen. Verweise bei 2 auf den Quellentext mit Zeilenangaben in Klammern,

z. B.: (vgl. Z. 8-11).

c Der Merkantilismus

1 Lektüre S. 30f.

2 Beschreibe Q2, S. 31 mündlich: Wie funktioniert eine Manufaktur für Spielkarten?

3 Verfasse einen informierenden Sachtext zum Thema „Der Merkantilismus.“ (Grundlage: Textinfos auf S. 30; Definition S. 31; D1, S. 32). In dem informierenden Sachtext sollten folgende Fachbegriffe vorkommen: Rohstoffe/ Import, Manufaktur, Fertigwaren/ Export, Kanal- und Straßenausbau.

d Vaubans Kritik an Ludwig XIV. (Wirtschafts)Politik

Quellenerschließung zu Q4, S. 33

1 Verfasse eine quellenkritische Hinführung.

2 Aufg. 6, S. 33: Arbeite dein Wissen (Fachbegriffe!) über die Ständegesellschaft (vgl. nochmals D2, S. 25) und die merkantilistische Wirtschaftspolitik in der Zeit Ludwig XIV. mit ein. Denke an Textverweise!

4. 3 Bewerte Vaubans Kritik. Hat er recht? Begründe! Und: Was, glaubst du, war die Reaktion des Sonnenkönigs auf die Kritik seines Lieblingsbaumeisters für Festungen (vgl. zu Vauban: D1, S. 24)?

Mathematik:

Thema: Brüche und Dezimalzahlen wiederholen (→ Vorbereitung für die Prozentrechnung)

Wiederholt die Standardbrüche und ihre Umwandlung in Dezimalzahlen.

Dazu solltet ihr in eurem Theorieheft Aufzeichnungen finden.

Bearbeitet dazu online folgende Übungen:

<https://www.matheaufgaben.net/mathe-online/?Aufgabentyp=Brueche-Dezimalzahlen>

Unterhalb der Übungen findet ihr die verschiedenen Varianten. Bitte übt die letzten drei Varianten.

→ Brüche in Dezimalzahlen umwandeln (Einstieg)

→ Brüche in Dezimalzahlen umwandeln

→ Dezimalzahlen in Brüche umwandeln

Thema: Wiederholung des Rechnens mit negativen Zahlen

Die dazugehörigen Regeln findet ihr in eurem Theorieheft.

Hier könnt ihr online üben:

<https://www.matheaufgaben.net/mathe-online/?Aufgabentyp=Negative-Zahlen>

Es stehen verschiedene Varianten für alle vier Grundrechenarten zur Verfügung. Wählt euch selber den Schwierigkeitsgrad. Der Taschenrechner soll NICHT dafür genutzt werden.

Englisch:

English tasks for the next weeks (Gim)

5.) read the text p. 74 and do task 3 (SB)

6.) copy and study vocabulary p. 190 (suit) – p. 191 (bang)

- 7.) Create a brochure for students from Ireland. These students want to visit your area/city/Hanover. Make a brochure with tips (attractions, hotels...must do..) for the visit. At least one folded DinA-4 paper but you can use more pages if needed. You'll find more information on p. 80 (SB).

Criteria

- do some online research
- use pictures
- write short descriptions/suggestions...in your own words
- good language use and style
- be creative! ☺

Aufgaben Evangelische Religion (Brinkop) 7a und 7e

A Recherchiert im Internet, welche rechtlichen Bestimmungen zum Schutz von Jugendlichen das „Gesetz zur Abgabe von alkoholischen Getränken“ vorschreibt.

B Erstellt eine Liste von Beratungsstellen in Hannover, an die ich mich wenden kann, wenn ich selbst ein Suchtproblem habe oder wenn ich mir um jemanden aus meinem Umfeld Sorgen mache, dass er/sie ein Suchtproblem hat. Hierzu könnt Ihr auf der Veranstaltungsseite der Hannoverschen Allgemeinen und im Internet recherchieren.

C Findet die Wirkungen von Alkohol bei 0,2; 0,5; 1; 2 und 3 Promille auf den Körper des Konsumierenden heraus.

Mathematik

Thema: Einführung des Prozentzeichens und seiner Umrechnung

Nachdem ihr (hoffentlich gut) die Brüche und die Dezimalzahlen geübt habt, sollt ihr nun anfangen, euch mit dem Begriff PROZENT vertraut zu machen. Im Mittelpunkt steht dabei eine Grundvorstellung des Prozentbegriffes sowie der Zusammenhang zu den Brüchen und Dezimalzahlen.

Dazu findet ihr auf dieser Website einen Kurs. Lest euch die Erklärungen gut durch und macht auf jeden Fall die entsprechenden Übungen.

<https://de.serlo.org/36755/uebersicht>

Abschließend sollt ihr noch die folgende Aufgaben im Arbeitsheft bearbeiten:

AH Seite 39 / 1 und 2

AH Seite 40 / 1 und 4